

Sudbürger Spenden für FFC-Jugend und Kotten



Sudbürger e.V.

Ja, ist denn schon Weihnachten? Diese Frage kam in den Sinn, als die Sudbürger Peter Vorsteher, Susanne Schmahl und Arno Lödorf sowie der Jung-Sudbürger Gerrit am vergangenen Samstag durch Cronenberg zogen: Zunächst am Löschhaus in der Kemmannstraße überreichte das Quartett des Sudberger Bürgervereins einen Scheck über 1.000 Euro.

FFC-Chef Dirk Jacobs sowie Stellvertreter Thorsten Kozyra, die Jugendfeuerwehr-Vertreter Jens Wittwer und André Mörchel sowie Jung-Feuerwehrmann Luca Kozy-

ra freuten sich über das Dankeschön für die alljährliche FFC-Unterstützung beim Osterfeuer – schließlich geht die Sudbürger-Spende an die Nachwuchs-Abteilung der Feuerwehr Cronenberg. „Wir werden ganz bestimmt eine sinnvolle Verwendung dafür finden“, gaben Dirk Jacobs und seine Kameraden den Sudbürgern mit auf den Weg, der anschließend zum historischen Manuelskotten im Kaltenbachtal führte.

Hier überreichten Sudbürger-Chef Vorsteher, Stellvertreterin Schmahl und Schatzmeister Löhdorf sowie Gerrit ebenfalls einen 1.000-Euro-Scheck an den Förderverein des lebendigen Industriedenkmal.

Bürgervereins-Gabe hatte auch in diesem Fall einen ganz konkreten Hintergrund: Bei einer Führung durch den Schleifkotten hatten die Sudbürger erfahren, dass die historische Dieselmachine defekt ist – mit seiner Spende unterstützt der Bürgerverein aber nicht nur die Beschaffung der notwendigen Spezial-Ersatzteile für den rund 90 Jahre alten Motor.

Michael Clauberg, der stellvertretende Vorsitzende des Kotten-Fördervereins, und Maschinenwart Reiner Bauermann konnten sich auch darüber freuen, dass mit Hilfe der Sudbürger-Gabe zudem ein Absperrgitter für den Kompressorraum des Manuelskottens teilfinanziert werden kann.